

Eisschnellauf: Riss einer Serie

Calgary. Die Tschechin Martina Sablikova hat zum dritten Mal nach 2009 und 2010 die Mehrkampf-WM der Eisschnellläufer gewonnen. In Calgary krönte sie ihren Titelgewinn am Sonntag mit dem Streckensieg über 5.000 Meter. Mit dem Erfolg der Olympiasiegerin riss eine Serie der Niederländerin Ireen Wüst, die bei den vergangenen vier Titelkämpfen gewinnen konnte und nun in Kanada auf Platz zwei landete. Claudia Pechstein hatte trotz dreier Saisonbestzeiten das Finale der besten acht über 5.000 Meter verpasst und beendete ihre 20. Mehrkampf-WM auf Platz zehn. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257714.eisschnellauf-riss-einer-serie.html>